

Das Religionspädagogische Medienzentrum ist Ansprechpartner für Fortbildungen zur Förderung von Medienkompetenz in Schule, Jugendarbeit, Gemeinde- und Erwachsenenbildung.

In einer von digitalen Medien dominierten Zeit rückt die Frage nach einem reflektierten und sinnvollen Umgang mit Internet, Smartphones u.s.w. in das öffentliche Interesse und wird als wichtiges Erziehungsziel gesehen.

Das RMZ (Medienzentrum) der Diözese Würzburg möchte hierbei einen Beitrag leisten und allen Interessierten, die in Alltag, Erziehung oder Beruf mit medienpädagogischen Fragestellungen konfrontiert sind, Hilfestellungen geben und ein Forum der Auseinandersetzung bieten.

Wir möchten dies nicht nur durch die Bereitstellung unterschiedlicher Medien für die Bildungsarbeit in Schulen und Gemeinden gewährleisten, sondern v.a. durch thematische Arbeit das Bewusstsein für einen sinn- und verantwortungsvollen Umgang mit den Medien unserer Tage schärfen.

Zu den thematischen Veranstaltungen gehören Seminare und Vorträge, Elternabende an Kindergärten und Schulen, Fortbildungen von Pfarrgemeinderäten und anderen Gruppen in der Pfarrei, sowie innerhalb der Lehrer- und Erzieherausbildung.

KOSTEN

Für soziale, gemeinnützige und caritative Einrichtungen übernehmen Sie **lediglich die Fahrtkosten** in Höhe von 35 Cent pro Kilometer von Würzburg zu Ihrem Veranstaltungsort und zurück, sowie ggf. entstehende Materialkosten nach Absprache.

Lehrerfortbildungen (staatliche und kirchlich) bieten wir komplett **kostenlos** an.

Handeln Sie **spezielle Konditionen** für andere Veranstalter (z. B. im kommerziellen Umfeld) einfach persönlich mit uns aus!

KONTAKT

OLIVER RIPPERGER

Leiter des RMZ
oliver.ripperger@bistum-wuerzburg.de
0931 386-11 640

UWE HOLSCHUH

Diakon und Referent für Medienpädagogik
uwe.holschuh@bistum-wuerzburg.de
0931 386-11 641

rmz.bistum-wuerzburg.de



VERANSTALTUNGS ANGEBOT

für Lehrer/innen-Fortbildungen,
Kirchengemeinden und Elternabende



rmz-medienzentrum
Diözese Würzburg



● DIGITAL(ER) WERDEN

Als LehrerIn im Unterricht (SchILF)
 Mein erstes Handy (Elternabend 4. Klasse)
 Als Kita (Team)

● ZUKUNFTSWERKSTATT

● Michael Endes „Momo und die Zeitdiebe“ ist eine Vision der heutigen Social-Media. An der neuen Technik wird in Marc Elsbergs Roman „Blackout“ oder im Film „Matrix“ weiter gedacht. Was droht und was wäre zu tun? Inspirationen für InternetnutzerInnen.

● AKTUELLE FILME ZUM EINSATZ

● IN SCHULE UND JUGENDARBEIT

Schwerpunkt 1: Kommunion, Firmung.
 Schwerpunkt 2: Mobbing; Friedensarbeit.

● DIGITALE SELBSTVERTEIDIGUNG

● Ist etwa Aufbrechen aus dem digitalen Schlaraffenland angesagt? Ahnungslos war gestern. Was kann man als InternetnutzerIn schon ändern?

● KEINE AHNUNG: SICHER UNTERWEGS?

Sicherheit im Internet. Chancen, Gefahren, Rechtliches.

● KINDERWERBUNG – WERBUNGSKINDER

● Kinder sind kaufkräftige Kunden. Wie wappnen wir sie als Eltern oder Lehrer/innen gegen In-App-Werbung, Produktplatzierung, Influencer: Ein Seminar über ferngesteuerte Kinder und Rattenfänger.

● GEHT DAS: BETEN MIT DEM SMARTPHONE?

● Ideen und Möglichkeiten für Spiritualität im digitalen Zeitalter.

● MIT DEM GPS DIE WELT ENTDECKEN – GEOCACHING FÜR UNTERRICHT UND JUGENDARBEIT:

Diese moderne Form der Schnitzeljagd lockt in landschaftlich faszinierende Gegenden und vermittelt spielerisch Wissen. Wie gehts?

● SCHNITZELJAGD 3.1 – ACTIONBOUND

● Mithilfe der Actionbound-App können leicht kleine interaktive Bildungsrouten für den Unterricht oder die Kinder- und Jugendarbeit erstellt werden. Lernen Sie die Möglichkeiten praktisch kennen!



VERANSTALTUNGSARTEN

- Lehrer/innen-Fortbildungen
- Kirchengemeinden
- Elternabende

● MEDIEN QUER DURCH DAS KIRCHENJAHR

Aktuelle Auslese vom Bildkartenset zum Advent bis zum Kurzfilm zur Ostergeschichte: Mit Diskussion zu Qualität, Eignung und Einsatzformen.

● LEBENDIG VORLESEN UND ERZÄHLEN MIT DEM KAMISHIBAI-ERZÄHLTHEATER

Bildgestütztes Erzählen in Kindergärten, Grundschulen, Kindergottesdiensten. Lernen Sie Materialien und Formen kennen und probieren Sie diese in Gruppen aus.

● WUNSCHKONZERT: IHR THEMA!

● Möchten Sie uns direkt an Ihrer Schule, zu diesen oder weiteren Themen? Kein Problem: Ab einer Gruppengröße von 10 TeilnehmerInnen (notfalls einfach mal das Kollegium der Nachbarschule fragen) planen wir gerne eine individuelle Fortbildung mit Ihnen und kommen zu Ihnen an die Schule.